Aus den Verbänden : BSA Zentralkomitee

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **22 (1935)**

Heft 1

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus den Verbänden

BSA Zentralkomitee

Am 1. Dezember wurden die folgenden Herren als Mitglieder in den Bund Schweizer Architekten aufgenommen:

1. *Türler, Max*, Stadtbaumeister, Steinhofstr. 29, Luzern
2. *Virieux, Edmond*, Av. Grammont, 7, Lausanne
3. *Winkler, Robert*, Ostbühlstrasse 18, Zürich
4. *Krebs, Werner*, Gurtengasse 6, Bern
5. *Beckmann, Fritz*, Kleinriehenstrasse 86, Basel.

Literaturkommission der Stadt Zürich

Die städtische Literaturkommission hat in ihrer Sitzung vom 6. Dezember 1934 beschlossen, dem «Werk»-Redaktor «für sein gesamtes literarisches Schaffen, insbesondere für seine kunstkritischen Studien» eine Ehrengabe von 1000 Franken auszurichten — wofür besagter Redaktor auch an dieser Stelle bestens dankt.

Verbände, die ihre Wünsche durchzusetzen wissen

Der Schweizerische Schulrat hat in seiner Sitzung vom 3. November einer Eingabe des Schweizerischen Bundes für Naturschutz Folge gegeben und dem Direktor der Eidgenössischen Anstalt für das forstliche Versuchswesen, Dr. *H. Burger*, einen Lehrauftrag für Natur- und Heimatschutz übertragen.

(NZZ. Nr. 2127, v. 27. Nov. 1934.)

Berner Chronik

Der Werkbund, Sektion Bern, hat seine Weihnachtsausstellung, verbunden mit Messe, wiederum ins kantonale Gewerbemuseum verlegt. Es ist erfreulich, ein gutes Niveau der Arbeiten feststellen zu können. Es zeigt sich immer deutlicher, dass die Bezeichnung SWB Qualität bedeutet und die Käufer beim Bezug von Werkbund-Artikeln wohlversorgt sind. Die Handweberei nimmt bei der diesjährigen Ausstellung einen Hauptteil in Anspruch, weiter sind Keramik, Graphik sowie verschiedene Gebrauchsgegenstände vorhanden. Leider ist der Besuch der Ausstellung schwach, so dass die guten und schönen Dinge nicht so stark, wie zu wünschen wäre, den Weg ins Publikum finden werden. Mattenhofstrasse 41 findet eine weitere Ausstellung statt mit Stilmöbeln von *E. Baumgartner*, Skulpturen von *E. Perincioli*, Bildern und Zeichnungen von *H. Jegerlehner* und Keramik von *H. Müsli*. Die mitwirkenden Künstler geben sich Mühe, Arbeiten von Niveau darzubieten. *Albert E. Yersin* stellt an der Spitalgasse 20 eine Anzahl seiner neuesten Zeichnungen aus.

Der neue Güterbahnhof Weiermannshaus ist nun offiziell in Betrieb genommen worden. Der Neubau des alpinen Museums von Architekt Klauser BSA ist am 15. Dezember übergeben worden. *ek.*

Chronique genevoise

Voies d'accès au palais de la Société des Nations

Le projet général de voies d'accès à la plus grande bâtisse en construction à Genève a été mis à exécution tout de suite après son adoption par les pouvoirs publics. Nos lecteurs en trouveront un plan succinct dans la chronique du No. 8, année 1932.

Les premiers travaux exécutés et prêts d'être terminés sont ceux de l'artère reliant la future place des Nations au bâtiment du Bureau International du Travail (B. I. T.). En même temps se construisait la route de Pregny, déplacée à l'ouest afin d'en améliorer la pente et le tracé. Le projet d'une avenue de Beaulieu reliant la place des Nations au quartier des Grottes a été abandonné par le chef actuel du Département des Travaux Publics qui a préféré entreprendre la réalisation de l'avenue de Mon Repos, reliant les quais à la place des Nations, par

Gummiboden & Bodenbelag A.G.
Zürich Uraniastrasse 35 · Telephon 71.844
Stets neueste Dessins
in erstklassigen englischen und schweizerischen Gummibelägen